



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Bukarest

Postanschrift:
Str. Cpt. Av. Gheorghe Demetriade 6-8
011849 Bukarest/Rumänien
Internet: www.bukarest.diplo.de
<mailto:info@bukarest.diplo.de>
Telefon (+40) 21 202 98 30
Telefax (+40) 21 202 97 31

Neuer Entschädigungsfonds ab 01.01.2015 für Personen, die als Kinder den Holocaust überlebt haben

Stand: Januar 2015/hpt

Haftungsausschluss

Alle Angaben dieses Merkblattes beruhen auf den Erkenntnissen und Erfahrungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Abfassung des Merkblatts. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, kann keine Gewähr übernommen werden.

Ende August 2014 einigten sich die Jewish Claims Conference (JCC) und das Bundesfinanzministerium auf die Einrichtung eines gemeinsamen Fonds in Höhe von 250 Millionen Dollar, der finanzielle Hilfe für die in ihrer Kindheit verfolgten jüdischen NS-Opfer bereitstellen soll.

Dieser Fonds wurde am 1. Januar 2015 eingerichtet.

Er soll Überlebende weltweit entschädigen, die sich als Kinder (geboren nach dem 01.01.1928) mindestens sechs Monate in einem Konzentrationslager oder Ghetto aufhalten mussten oder sich versteckt hielten. Betroffene sind berechtigt, eine Einmalzahlung von 2.500 EUR für medizinisch-psychotherapeutische Hilfe zu erhalten.

Einzelheiten zum Verfahren und weitere Auskünfte finden Sie auf der Internetseite www.claimscon.org.